Der BTG e.V. engagiert sich auf der Wegebautagung im BMEL

Foto: BMEL

Unter dem Motto „Wege mit Zukunft – Wegebautagung“ fand am 20. Juni 2017 im BMEL-Konferenzzentrum in Berlin eine mit Experten aus ganz Deutschland gut besuchte und hochinteressante Tagung statt. Der Präsident des BTG e.V., Ekkehard Horrmann, nahm auf Einladung des BMEL und der Arge Landentwicklung an der Podiumsdisskussion „Ländliche Wege aus Sicht…“ neben Carsten Hansen (Deutscher Gemeinde- und Städtebund) und Andreas Jordan (AG der Realverbände Niedersachsen) teil.

In den Fachvorträgen und Praxisberichten, aber auch vor allem in der Podiumsdiskussionwurde deutlich, dass trotz regionaler Unterschiede in Deutschland mehr denn je ein gut ausgebautes multifunktionales Kernwegenetz im ländlichen Raum erforderlich ist. Parallel dazu und gerade durch die zunehmende Multifunktionalität bedingt wird die Wegeunterhaltung eine immer größer werdende Bedeutung einnehmen. Die Bundesländer reagieren auf diese Anforderungen bereits mit der Erstellung verschiedener Studien.

Im Ergebnis der Tagung konnte festgehalten werden, dass der ländliche Wegebau weiterhin ein aktiver Fördertatbestand in der ländlichen Entwicklung bleiben muss. Präsident Horrmann fasste dies zutreffend wie folgt zusammen: „Wegeausbau und Wegeneubau müssen ein Kernelement der ländlichen Entwicklung bleiben. Parallel dazu aber muss ein effektives System der Wegeunterhaltung aufgebaut werden.“

Berlin, 20. Juni 2017